

Geschichte

Gemeindechronik

[Gemeindechronik \[pdf, 3.8 MB\]](#)

1000 v.Chr

Bronzezeit: frühkeltische Siedlung auf Glattburg

1. bis 4. Jh. n. Chr.

Münzenschatz von Ufhofen/Gebertschwil, entdeckt um 1860. Einzel-Münzfunde in Oberbüren und Sonntal (1777) sowie auf Glattburg (1964).

744

Ersterwähnung Gebertschwil

788

Ersterwähnung Glattburg

817

Ersterwähnung Büren (in Schenkungsurkunden an das Kloster St. Gallen.)

11./12. Jh.

Unter der Oberherrschaft des Abtes regieren im oberen Gemeindeteil die Giel von Glattburg auf der Glattburg an der Glatt, im untern Gemeindeteil die Schenken von Glattburg-Landegg auf den Bergen Oberbüren und Glattburg an der Thur

1400/1500

1473/1523

Übergang der Gerichtsherrschaft Oberbüren von den Schenken von Landegg an die Schenken von Castell aus dem Thurgau.

1463-1491

Fürstabt Ulrich Rösch von St. Gallen schafft aus dem lockeren Gefüge mittelalterlicher Herrschaftsrechte einen neuzeitlichen Staat. Die Sammlung der Dorfrechte in Offnungen wird für die Gemeinden während der folgenden 300 Jahre wegweisend: 1466 Gebertschwil, 1469 / 1495 Lenggenwil-Durstudlen, 1481 Oberbüren.

1482

Rückkauf der Gerichtsherrschaft Durstudlen (Sonnental) durch Abt Ulrich.

1489

Zerstörung der oberen Glattburg bei einem Bauernaufstand. Die Giel von Glattburg verkaufen das Gericht Gebertschwil an die Abtei.

1507

Einweihung Pfarrkirche St. Ulrich in Oberbüren.

1529

Reformation: Bildersturm in der Kirche St. Ulrich.

1700

1711

Gründung Schule Oberbüren.

1732

Brand des Schlosses Oberbüren.

1733

Einweihung Pfarrkirche St. Eusebius in Niederwil.

1736

Die Schenken von Castell verkaufen das Gericht Oberbüren an die Abtei.

1740

Gründung Schule in Niederwil.

1777

Fürstabt Beda Angehrn von St. Gallen lässt als Teil der neuen Strasse St. Gallen – Wil eine Brücke über die Thur, eine Zollstation und ein Gasthaus – den heutigen Thurhof – errichten.

11. Januar 1778

Einweihung Thurbrücke durch Abt Beda Angehrn.

1795

Zu den Volksführern der fürstenländischen Revolution gehört Ammann Karl Häfelin, Erbauer des Grossen Hauses in Oberbüren.

1798

Untergang der Fürstabtei St. Gallen.

1800

1803

Entstehung der Politischen Gemeinde Oberbüren aus den Pfarreien Oberbüren und Niederwil und dem Dorf Durstudlen (Sonntental) im Rahmen der Gründung des Kantons St. Gallen.

1808

Gründung Schule in Sonntental.

1816/1817

Hungersnot auch in Oberbüren.

1849

Dorfbrand Oberbüren: 13 Liegenschaften wurden ein Raub der Flammen.

Zweite Hälfte 19. Jahrhundert

Das Bad Buchenthal war in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts eine der bedeutendsten Kaltwasser-Kuranstalten der Schweiz.

bis um 1860

Unterer Gemeindeteil: Dreizelgenwirtschaft mit dörflichen Siedlungskernen. Oberer Gemeindeteil: Einzelhofwirtschaft, wenige Weiler.

28. Juli 1873

Ein Blitzschlag zerstörte die Kirche Niederwil. 1874 – 1877 erfolgte der Neubau.

1880

Umtaufe Durstudlen in Sonntental, Gedenkstein auf dem Dorfplatz von Sonntental.

2. / 3. März 1885

Die Thurbrücke fällt einem Brand zum Opfer (Brandstiftung).

19. Jahrhundert: Wirtschaftliche Veränderung

Landwirtschaft: Milchwirtschaft und Obstbau lösen den Dreifelder-Ackerbau ab. Aufteilung der grossen Höfe.

Heimindustrie: Anstelle der Weberei wird die Stickerei eingeführt. Wandel der Ortsbilder durch den Bau von Stickerei-Häusern.

1900

1910

Gründung Raiffeisenbank Oberbüren.

ab 1920

Kanalisation der Thur.

nach 1920

Stickereikrise.

1925/1926

Grosse Um- und Neugestaltung der Kirche St. Ulrich.

1933 – 1936

Bau der Überlandstrasse St. Gallen – Wil.

1935

Gründung Raiffeisenbank Niederwil.

1938 – 1945

Rodung der Thurauen.

1945 – 1946

Entwässerung der Niederwiler Moore.

ab 1960

Wachstum neuer Erwerbszweige, Bau neuer Quartiere in den drei Dörfern. Öffentliche Bauten; Schulhäuser, Kanalisation, Strassen usw.

1961 – 1991

Gesamtmelioration mit Güterzusammenlegung und landwirtschaftlichem Siedlungsbau.

1966

Bau Schulhaus Brühlacker mit Turnhalle in Oberbüren.

1968

Aussenrenovation der Pfarrkirche Oberbüren (Architekt Albert Bayer).

1969

Eröffnung von Autobahn und Werkhof; Ansiedlung verschiedener Gewerbe- und Industriebetriebe.

1970

Die Politische Gemeinde ist Miteigentümerin des Hochmoors Bergwis-Niederwil, zusammen mit Pro Natura.

1976

Neubau der Raiffeisenbank Oberbüren (Architekt Hans Mahler).

Das eben renovierte Restaurant Frohsinn brannte durch einen Blitzschlag ab.

1978

Bau Leichenhalle Oberbüren (Architekt Hans Mahler).

1987

Einweihung Mehrzweckgebäude Neudorf.

1988

1'200-Jahr-Jubiläum Glattburg.

1989

Bau neue Friedhofanlage mit Leichenhalle in Niederwil.

1990

1991

GEWO 1991, Gewerbefest in Oberbüren.

1994

Der Gemeinderat beauftragt 4 Arbeitsgruppen mit der Ausarbeitung eines "Leitbild 2000" für die Gemeinde.

25. Januar 1995

Neuer Zonenplan Oberbüren in Kraft.

1995

Erstmals wurden vom Gemeinderat zwei Jugendbeauftragte eingesetzt.

1996/1997

Gründung Oberstufenschulgemeinde Oberbüren-Niederwil-Niederbüren.

1998

Der Zonenplan für Sonntal wird genehmigt.

1999

Zusammenschluss der Raiffeisenbanken Oberbüren und Uzwil.

2000

2000

Einwohnerstatistik: Oberbüren 2106, Niederwil 1322, Sonntal 490. Zusammenschluss der Raiffeisenbanken Oberbüren-Uzwil und Niederbüren.

Juli 2002

Einführung Internet in Oberbüren.

September 2002

Oberstufenzentrum "Thurzelg" wird eingeweiht.

1. Januar 2004

Die Gemeinde Oberbüren hat eine eigene "Homepage".

2004

Die Klostersgemeinschaft St. Gallenberg-Glattburg feiert 250 Jahre ihres Bestehens.

Januar 2006

Die Offenlegung des Dorfbaches Niederwil ist abgeschlossen.

2007

Umbenennung in Raiffeisenbank Oberbüren-Niederbüren-Uzwil Genossenschaft.

2008

Der Biber ist zurück! Das Projekt "Biberlehrpfad" entlang der Thur wird realisiert.

10. Mai 2010

Die Post Niederwil wird geschlossen. Die Bevölkerung kann neu ihre Postgeschäfte in einer Postagentur im Dorfladen Niederwil erledigen.

2011/2012

Innenrenovation Pfarrkirche Oberbüren

2012/2013

Innenrenovation Pfarrkirche Niederwil

2013

Umbenennung Raiffeisenbank Regio Uzwil Genossenschaft (Oberbüren, Niederbüren, Uzwil)

2015

Einwohnerstatistik: Oberbüren 2242, Niederwil 1342, Sonnental 645.

Dezember 2015

Abbruch der ehemaligen Dorfschmiede und Schlosserei in Oberbüren.

25. / 26. Juni 2016

Einweihung der Mehrzweckhalle Niederwil.

1. Januar 2017

Die bisher bestehenden vier Wasserkorporationen sind neu zur "Wasserversorgung Oberbüren" zusammengeschlossen.

29. Juni – 2. Juli 2017

Jubiläumsveranstaltung «1'200 Jahre Oberbüren».

August 2018

Eröffnung Kindertagesstätte in Oberbüren

27. August 2020

Am Donnerstag, 27. August 2020 wurde der neue Gesamtauftritt an einem öffentlichen Anlass präsentiert.

2021

Im Jahr 2021 wurde das Gemeindehaus umfassend saniert.

2022

Beschaffung mobiler Pumptrack für die drei Dörfer.

September 2023

Der neue Spiel- und Begegnungsplatz "Pablo-Brägger-Platz" wird für die Bevölkerung geöffnet.

9. Februar 2025

Einführung von E-Voting in der Gemeinde Oberbüren.